

BenQ DC E1000 Digitalkamera
Benutzerhandbuch

Willkommen

Copyright

Copyright 2007 BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne schriftliche Zustimmung der BenQ Corporation elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder durch andere Verfahren bzw. in anderer Form reproduziert, übermittelt, übertragen, in einem abrufbaren System gespeichert oder in eine andere natürliche oder Maschinensprache übersetzt werden.

Haftungsausschluss

BenQ Corporation übernimmt weder ausdrücklich noch implizit Verantwortungen oder Garantien für dieses Dokument. Dies schließt jede implizite Garantie zur Marktfähigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck ein, beschränkt sich jedoch nicht darauf. Darüber hinaus behält sich BenQ Corporation das Recht vor ohne Ankündigung diese Veröffentlichung zu revidieren und Änderungen an dem Inhalt von Zeit zu Zeit vorzunehmen.

Pflegen Ihrer Kamera

- Die Kamera kann bei Außentemperaturen zwischen 0 und 40 °C benutzt werden. Die Betriebszeit verkürzt sich bei niedrigen Außentemperaturen; dies ist völlig normal.
- Verwenden oder lagern Sie Ihre Kamera bitte nicht unter folgenden Umgebungsbedingungen:
 - Direkte Sonneneinstrahlung
 - Sehr feuchte oder staubige Stellen
 - In unmittelbarer Nähe einer Klimaanlage, eines elektrischen Heizgerätes oder anderen Wärmequellen
 - In einem geschlossenen Auto direkt unter der Sonne
 - Wackelige Stellen
- Ist Ihre Kamera nass geworden, wischen Sie sie bitte so schnell wie möglich mit einem trockenen Tuch ab.
- Salz oder Meerwasser kann ernsthafte Schäden an der Kamera verursachen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihrer Kamera keine organischen Lösungsmittel wie z.B. Alkohol usw.
- Ist das Objektiv oder der Sucher schmutzig, dann verwenden Sie bitte eine Linsenbürste oder ein weiches Stofftuch, um die Linse zu reinigen. Berühren Sie das Objektiv bitte nicht mit Ihren Fingern.
- Versuchen Sie niemals die Kamera in eigener Regie auseinander zu bauen oder zu reparieren, um elektrische Schläge zu vermeiden.
- Wasser kann einen Brand oder Kurzschluss verursachen. Lagern Sie bitte deshalb Ihre Kamera an einer trockenen Stelle.
- Verwenden Sie Ihre Kamera nicht im Freien, wenn es regnet oder schneit.
- Verwenden Sie Ihre Kamera nicht im oder in unmittelbarer Nähe von Wasser.
- Ist ein Fremdkörper oder Wasser in die Kamera eingedrungen, schalten Sie die Kamera bitte unverzüglich aus und entnehmen die Batterien. Entfernen Sie den Fremdkörper oder das Wasser und schicken Sie die Kamera zum Kundendienst.
- Übertragen Sie die Daten so bald wie möglich zu Ihrem Computer, um einen Bilddatenverlust zu vermeiden.

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in Privathaushalten der Europäischen Union.



Das Symbol auf der Produktverpackung zeigt an, dass dieses Gerät nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie müssen Ihr Altgerät bei der zuständigen Rücknahmestelle für Elektro- und Elektronikmüll abgeben. Weitere Informationen über das Recycling dieses Geräts erhalten Sie von Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Fachhändler oder der lokalen Rücknahmestelle. Fachgerechtes Wertstoffrecycling spart nicht nur wertvolle Ressourcen, sondern schützt auch Umwelt und Gesundheit.

Hinweis zur CE-Konformität

Hiermit bestätigt BenQ Corp. in alleiniger Verantwortlichkeit, dass das Produkt den Anforderungen der Ratsdirektive zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit (89/336/EEC, 92/31/EEC) und Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) entspricht.

Eine Konformitätserklärung in Übereinstimmung mit den oben genannten Richtlinien wurde erstellt und kann von der BenQ Corporation angefordert werden.

Inhaltsverzeichnis

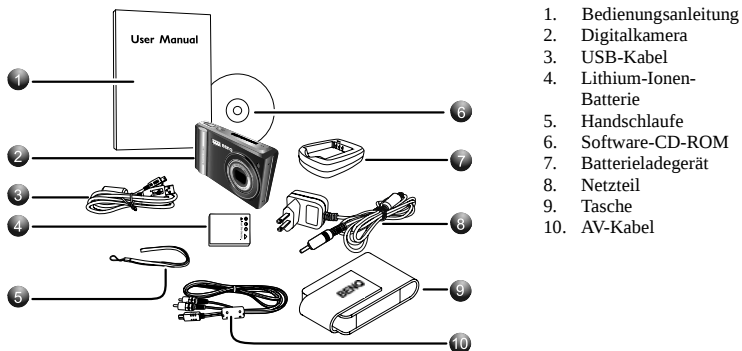
1. Ihre neue Kamera	1
1.1 Lieferumfang	1
1.2 Kamera-Komponenten	1
1.2.1 Vorderseite	1
1.2.2 Rückseite	2
1.2.3 LED-Anzeigen	2
2. Vorbereiten der Kamera	3
2.1 Einlegen der Batterie	3
2.2 Aufladen der Batterie	4
2.3 Einstecken und Entfernen einer SD-Speicherkarte	4
3. Ihre Kamera im Einsatz	6
3.1 Navigator	6
3.2 Symbole im LCD-Monitor (Aufnahmemodus)	6
3.3 Erste Schritte	7
3.3.1 Ein- und Ausschalten	7
3.3.2 Anzeigesprache auswählen	7
3.3.3 Datum und Uhrzeit einstellen	7
3.3.4 Schnappschussmodus	7
3.3.4.1 So nehmen Sie die ersten Bilder auf	7
3.3.5 So benutzen Sie den Blitz	8
3.3.6 Selbstauslöseraufnahmen und Bildfolgen	8
3.3.7 So benutzen Sie die Zoomfunktion	9
3.3.8 Fokusmodus	9
3.4 Menüoptionen	10
3.4.1 Modus ändern	10
3.4.1.1 Zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus umschalten	10
3.4.1.2 Szenenmodus auswählen	10
3.4.2 Menüs verwenden	11
3.4.2.1 Einstellungen im Aufnahmemenü (Foto)	12
3.4.2.2 Einstellungen im Aufnahmemenü (Film)	12
3.4.3 Einstellungen	13
3.4.3.1 Einstellungen im Einrichtungsmenü	13
3.5 Videoclips aufnehmen	14

3.6	Audioclips (Klänge) aufnehmen	15
3.7	Weitere Aufnahmefunktionen	15
3.7.1	Qualität einstellen	15
3.7.2	Messcharakteristik festlegen	15
3.7.3	Weißabgleich einstellen.....	16
3.7.4	ISO-Wert festlegen.....	16
3.7.5	Belichtung einstellen.....	16
3.7.6	Autom.Bel. einstellen.....	16
3.7.7	Hervorheben	16
3.7.8	Schärfe einstellen	17
3.7.9	Fotoeffekt einstellen	17
3.7.10	Zeitstempel einstellen.....	17
3.7.11	Stabilisator einstellen	17
3.7.12	Gesichtsverfolgung einstellen	17
3.7.13	Bilderrahmen einstellen	18
3.7.14	Einstellen der AF-Lampe	18
3.7.15	Av/Tv/M einstellen.....	18
3.8	Wiedergabe.....	18
3.8.1	Bilder wiedergeben.....	18
3.8.2	Videoclips wiedergeben.....	18
3.8.3	Fotos vergrößern und zuschneiden	19
3.8.4	Miniaturansicht.....	19
3.8.5	Diaschau	19
3.8.6	Einzelne Datei oder alle Dateien löschen	19
3.8.7	Mehrere Dateien löschen	20
3.8.8	DPOF-Ausdruck	20
3.8.9	Weitere Wiedergabefunktionen	21
4.	PC-abhängige Funktionen	22
4.1	Beigefügte Software	22
4.2	Übertragen der Dateien zum Computer	22
4.2.1	Schritt 1: Verbinden der Digitalkamera mit dem Computer.....	23
4.2.2	Schritt 2: Downloaden von Bildern oder Videoclips ..	23
5.	Fehlerbehebung.....	24
6.	Technische Daten	26
7.	Kundendienstdaten	27

1 Ihre neue Kamera

1.1 Lieferumfang

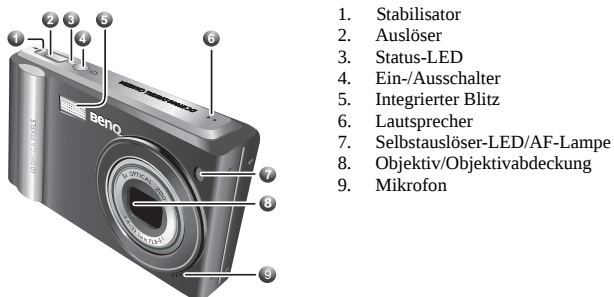
Bitte nehmen Sie sämtliche mitgelieferten Teile aus der Packung und überzeugen Sie sich davon, dass die folgenden Dinge vorhanden sind:



- Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie die Verpackung am besten auf. Sie können sie gut gebrauchen, falls Sie Ihre Kamera einmal verschicken müssen.
- Je nach Verkaufsregion kann die Zubehörpalette etwas abweichen.
- Sämtliche elektronischen Zubehörteile (wie USB-Kabel, AV-Kabel, Adapter, Ladegerät und Akkus) wurden zur ausschließlichen Verwendung mit Ihrer BenQ-Digitalkamera entwickelt. Verwenden Sie diese Artikel nicht mit anderen Digitalkameras: Dies kann zu Schäden führen.

1.2 Kamera-Komponenten

1.2.1 Vorderseite



1.2.2 Rückseite

1. LCD-Monitor
2. **W**
Auszoomen (verkleinern)
oder Miniaturansicht
3. **T**
Einzoomen (vergrößern)
4. WIEDERGABE-Modus
5. MENU (Menü)
6. Navigator-- Vierwegetasten
und OK
7. MODE-Taste
8. Löschen / PASM
(Av/Tv/M) -Modus
9. Stativbefestigung
10. PC (USB)-Anschluss / AV-
Ausgang
11. Batterieabdeckung/SD-
Kartenfachabdeckung
12. Handschlaufenöse



1.2.3 LED-Anzeigen

Anzeige	Status	Beschreibung
Status-LED	LED aus	Die Digitalkamera ist abgeschaltet.
	Dauerhaft grün	Blitz wird geladen oder Digitalkamera arbeitet.
	Grün blinkend	Die Digitalkamera schaltet sich ein, kann nicht scharfstellen oder befindet sich im Energiesparmodus.
Selbstauslöser-LED	Rot	Selbstauslöser oder AF-Lampe sind aktiv.



- Da das Gehäuse der Kamera ein guter Wärmeleiter ist, ist eine leichte Erwärmung im Betrieb völlig normal.
- Der LC-Bildschirm Ihrer Kamera wird mit Hilfe einer aufwändigen Technologie hergestellt; dabei erfüllen mehr als 99,99 % sämtlicher Bildpunkte (Pixel) im LC-Display die entsprechenden Richtlinien. Dennoch kann es vorkommen, dass weniger als 0,01 % der Pixel im LC-Bildschirm ständig oder in einer anderen Farbe leuchten. Dies ist normal, stellt keine Fehlfunktion dar und beeinflusst die mit der Kamera aufgenommenen Bilder auf keine Weise.

2 Vorbereiten der Kamera

2.1 Einlegen der Batterie

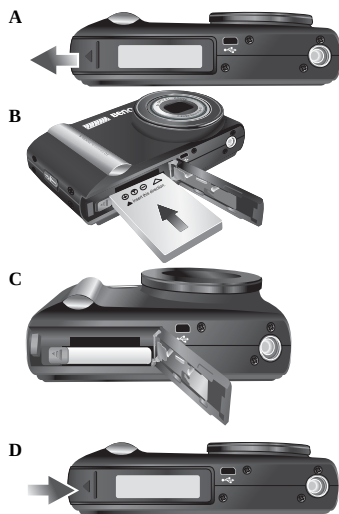
Wir empfehlen Ihnen dringend nur die angegebene wiederaufladbare Lithium-Ion Batterie für Ihre Kamera zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einlegen oder entfernen.

So legen Sie die Batterie ein:

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Batterie-/SD-Kartenfachs (A).
2. Legen Sie bitte die Batterie mit der richtigen Ausrichtung wie angezeigt ein (B).
3. Drücken Sie die Batterie ganz nach unten, bis der Batterieriegel einrastet (C).
4. Schließen Sie die Abdeckung des Batterie-/SD-Kartenfachs (D).

So entfernen Sie die Batterie:

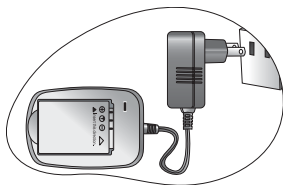
1. Schließen Sie die Abdeckung des Batterie-/SD-Kartenfachs.
 2. Lösen Sie den Batterieriegel.
- Die Batterie springt ein bisschen heraus. Ziehen Sie dann die Batterie langsam aus dem Fach heraus.



2.2 Aufladen der Batterie

Der Batterieladezustand beeinflusst die Leistung der Kamera. Wir empfehlen Ihnen mit Hilfe des angegebenen Ladegerätesets (Ladegerät und Wechsel-Gleichstromadapter) die Batterie voll aufzuladen und über eine normale Benutzung zu entladen, um die Leistung und Laufzeit der Batterien zu maximieren. Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie einlegen.

1. Legen Sie die Batterie wie abgebildet in das Ladegerät ein.
2. Verbinden Sie ein Ende des Wechsel-Gleichstromadapter mit dem Ladegerät.
3. Stecken Sie das andere Ende des Wechselstromadapters in eine Netzsteckdose.
4. Die LED des Ladegerätes leuchtet rot, wenn die Batterie aufgeladen wird. Sie leuchtet grün, nachdem die Batterie voll aufgeladen ist.



Die Aufladezeit hängt von der Umgebungstemperatur und dem Batteriestatus ab.



- **Für die Kamera darf nur das angegebene Ladegerät verwendet werden. Die Garantie deckt nicht Schäden ab, die durch Verwendung eines falschen Adapters entstanden sind. Stellen Sie immer sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie entfernen.**
- **Nach dem Aufladen oder nach der Verwendung kann die Batterie etwas warm sein. Dies ist normal und keine Funktionsstörung.**
- **Wenn Sie die Digitalkamera in einer kalten Umgebung verwenden, halten Sie bitte die Digitalkamera und ihre Batterie warm, indem Sie sie innerhalb Ihrer Jacke oder einer wärmeisolierten Umgebung aufbewahren.**

2.3 Einstecken und Entfernen einer SD-Speicherkarte

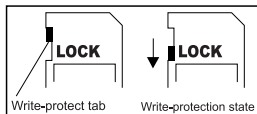
Die Kamera ist mit einem internen Speicher ausgestattet, auf dem Sie Videoclips und Bilder speichern können. Zudem können Sie die Speicherkapazität über eine SD (Secure Digital)-Speicherkarte erweitern, um mehr Dateien zu speichern.



1. Stellen Sie immer sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie eine Speicherkarte einstecken oder entfernen.
 2. Stecken Sie eine SD-Speicherkarte in die richtige Richtung wie in der Abbildung angezeigt ein.
 3. Schließen Sie die Abdeckung des Batterie-/SD-Kartenfachs.
- Stellen Sie vor dem Entfernen der SD-Karte sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Die Speicherkarte wird ausgeworfen, wenn Sie die Kante der Speicherkarte leicht drücken.



- Vergessen Sie nicht, die SD-Speicherkarte vor dem ersten Verwenden über diese Kamera zu formatieren.
- Um die auf der SD-Karte befindlichen Daten vor versehentlichem Löschen zu schützen, schieben Sie bitte den Schreibschutzriegel (an der Seite der SD-Speicherkarte) in die "LOCK"-Position.
- Sie müssen die SD-Karte entsperren, um Daten darauf zu speichern, bearbeiten oder zu löschen.
- SD-Karten mit folgenden Speichergrößen werden unterstützt: 64 MB, 128 MB, 256 MB, 512 MB, 1 GB, 2 GB und 4 GB SDHC. Die Kamera ist mit den von Panasonic, Toshiba und Sandisk hergestellten SD-Karten kompatibel. Bitte wenden Sie sich an Ihren lokalen Händler für Einkaufsinformationen.

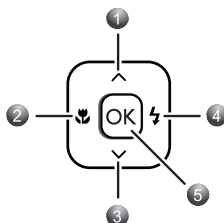


3 Ihre Kamera im Einsatz

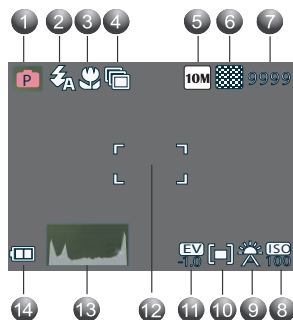
3.1 Navigator

Der Navigator besteht aus den Vierwegetasten und einer **OK**-Taste. Mit diesen Tasten können Sie auf viele Funktionen Ihrer Kamera zugreifen.

1. Aufwärts ▲ oder Wiedergabe (nur bei Videowiedergabe)
2. Links oder Fokusmodus ◀
3. Abwärts ▼
4. Rechts oder Blitzmodus ▶
5. OK



3.2 Symbole im LCD-Monitor (Aufnahmemodus)



- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| 1. Szenenmodus | 8. ISO |
| 2. Blitz | 9. Weißabgleich |
| 3. Fokus (Scharfstellung) | 10. Messung |
| 4. Selbstauslöser/Sequenz | 11. Belichtungskorrektur |
| 5. Auflösung | 12. Fokusbereich |
| 6. Qualität | 13. Histogramm |
| 7. Restliche Aufnahmen | 14. Energiestand |

3.3 Erste Schritte

3.3.1 Ein- und Ausschalten

- Halten Sie die Taste [] gedrückt, bis sich die Kamera einschaltet. Oder Sie können bei ausgeschalteter Kamera die Taste [] drücken, um die Kamera einzuschalten.
- Zum Ausschalten drücken Sie die Taste [] noch einmal.

3.3.2 Anzeigesprache auswählen

1. Drücken Sie **MENU**, wählen Sie dann mit [] / [] das Einstellungs Menü.
2. Wählen Sie **Sprache** mit [] oder [] aus, wählen Sie dann mit [] oder OK die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie **OK**.

3.3.3 Datum und Uhrzeit einstellen

1. Drücken Sie **MENU**, wählen Sie dann mit [] / [] das Einstellungs Menü.
2. Wählen Sie **Datum & Uhrzeit** mit [] oder [] aus, drücken Sie dann [] oder **OK**.
3. Wählen Sie die Felder Jahr, Monat, Tag, Zeit und Format mit den Tasten [] / [] aus.
 - Zum Erhöhen eines Wertes drücken Sie [].
 - Zum Vermindern eines Wertes drücken Sie [].
 - Die Zeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
4. Drücken Sie **OK**.

3.3.4 Schnappschussmodus

3.3.4.1 So nehmen Sie die ersten Bilder auf

1. Schalten Sie die Kamera ein, indem Sie die Taste [] länger als eine Sekunde gedrückt halten.
2. Wählen Sie Ihr Motiv im Schnappschussmodus mit Hilfe des LCD-Monitors.
3. Drücken Sie den Auslöser zunächst halb hinab (1), drücken Sie ihn dann komplett hinab (2).
 - Wenn Sie den Auslöser halb hinabdrücken, stellt die Kamera automatisch scharf und wählt die passende Belichtung.
 - Sobald die Kamera scharfgestellt und die richtige Belichtung festgelegt hat, färbt sich der Rahmen um den Fokusbereich grün.
 - Falls die Kamera nicht richtig scharfstellen kann oder sich die korrekte Belichtungszeit nicht ermitteln lässt, färbt sich der Rahmen um den Fokusbereich rot.



- Zum Anzeigen des zuletzt aufgenommenen Bildes drücken Sie die Taste []. Mit der Taste [] kehren Sie wieder zum Schnappschussmodus zurück.
- Bei starker Sonneneinstrahlung und bei hellem Licht wird der LCD-Monitor etwas dunkler. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Damit Ihre Bilder beim Drücken des Auslösers nicht unscharf werden, halten Sie die Kamera stets ruhig. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie bei schlechten Lichtverhältnissen (wenig Licht) fotografieren: In diesem Fall nutzt die Kamera eine längere Belichtungszeit, damit Ihre Bilder nicht zu dunkel werden.

3.3.5 So benutzen Sie den Blitz

Der Blitz ist nicht nur dazu da, um Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen zu ermöglichen. Er dient auch dazu, Motive aufzuhellen, die sich im Schatten befinden oder durch Gegenlicht zu dunkel abgebildet würden. Durch Drücken der Blitz-Taste schalten Sie die unterschiedlichen Blitzmodi Ihrer Kamera durch. Bei Serien- oder Filmaufnahmen wird der Blitz nicht ausgelöst.

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Aufnahmemodus.
2. Mit der Blitz-Taste können Sie nun den Blitzmodus ändern. Bei jedem Druck auf die Blitz-Taste ändert sich das im LCD-Monitor angezeigte Blitzsymbol.
3. Zum Aufnehmen eines Bildes drücken Sie den Auslöser.

Symbol	Aufnahmemodus	Beschreibung
	Auto-Blitz	Der Blitz wird je nach Lichtverhältnissen automatisch ausgelöst.
	Rote-Augen-Reduktion	Vor der Aufnahme leuchtet der Blitz mehrmals stroboskopartig auf, damit sich die Pupillen verengen. Erst danach wird der Hauptblitz ausgelöst und das Bild aufgenommen. Ihre Kamera erkennt die Ausleuchtung des Motivs automatisch und löst den Blitz nur dann aus, wenn er gebraucht wird.
	Immer ein	Der Blitz wird - unabhängig von den Lichtverhältnissen - bei jedem Foto ausgelöst.
	Langzeit	Für Blitzaufnahmen bei langer Belichtungszeit.
	Immer aus	Der Blitz wird - auch bei schlechten Lichtverhältnissen - grundsätzlich nicht ausgelöst.

3.3.6 Selbstauslöseraufnahmen und Bildfolgen

Mit dem Selbstauslöser können Sie erreichen, dass eine bestimmte Zeit zwischen dem Drücken des Auslösers und der Aufnahme des Fotos vergeht. Mit der Bildfolge-Funktion können Sie eine Reihe von Einzelbildern kurz hintereinander aufnehmen.

1. Schalten Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie **MENU**.
3. Wählen Sie die Aufnahmeart mit den Tasten [▲]/[▼] drücken Sie dann [▶] oder die **OK**-Taste, um das entsprechende Untermenü zu öffnen.
4. Wählen Sie eine Option mit den Tasten [▲]/[▼] drücken Sie dann die **OK**-Taste, um die Einstellung zu übernehmen. Mit der **MENU**-Taste schließen Sie das Menü, zum Fotografieren drücken Sie den Auslöser.

Symbol	Blitzmodus	Beschreibung
	Aus	Nimmt ein Einzelbild auf.
	2 Sek.	Die Aufnahme wird um 2 Sekunden verzögert.
	10 Sek.	Die Aufnahme wird um 10 Sekunden verzögert.

Symbol	Blitzmodus	Beschreibung
	Doppel	Auslöser drücken und loslassen. Dadurch wird das erste Bild nach 10 Sekunden aufgenommen, das zweite Bild folgt nach weiteren 2 Sekunden.
	Sequenz	Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, wird ein Bild nach dem anderen aufgenommen. Zum Stoppen der Aufnahme lassen Sie den Auslöser los. Bitte beachten Sie, dass die LCD-Anzeige bei der Aufnahme vorübergehend ausgeschaltet wird; das spart Energie.
	Selbstauslöser-Sequenz	Auslöser drücken und loslassen. Nach 2 Sekunden beginnt die Kamera mit der Aufnahme einer Fotoserie. Die Aufnahme endet, wenn Sie den Auslöser erneut drücken und loslassen oder die Speicherkarte voll ist.
	Serie	Auslöser drücken und loslassen. Bei einer eingestellten Fotogröße von 2 M oder VGA nimmt die Kamera kontinuierlich Fotos mit 12 Aufnahmen pro Sekunde auf. Die Aufnahme endet, wenn Sie den Auslöser erneut drücken und loslassen oder die Speicherkarte voll ist.

3.3.7 So benutzen Sie die Zoomfunktion

Ihre Kamera ist mit einer Kombination von optischen und digitalen Zoomfunktionen ausgestattet, mit denen Sie weit entfernte Objekte optisch heranholen (einzoomen) oder eine Weitwinkelaufnahme (auszoomen) knipsen können.

Der optische Zoom wird durch manuelle Bewegung des Kameraobjektivs erreicht. Der Digitalzoom vergrößert oder verkleinert das Bild durch Berechnungen, die durch eine spezielle Software erreicht werden.

1. Stellen Sie den gewünschten Zoom ein und richten Sie die Kamera auf das Motiv.
2. Mit den Zoomtasten (**W/T**) wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt.
[W]: Auszoomen, für Weitwinkelaufnahmen.
[T]: Einzoomen, für Teleaufnahmen.
 - Sobald Sie eine der Zoomtasten drücken, wird der Zoombalken im LCD-Monitor angezeigt.
 - Sobald der maximale optische Zoomfaktor erreicht ist, wird das Zoomen vorübergehend gestoppt. Wenn Sie nun erneut die Taste [T] drücken, schaltet die Kamera auf Digitalzoom um und vergrößert weiter.
 - Bei Filmaufnahmen können Sie den optischen Zoom verwenden.
3. Zum Aufnehmen eines Bildes drücken Sie den Auslöser.

3.3.8 Fokusmodus

Symbol	Modus	Beschreibung
	Autofokus	Stellt automatisch scharf.
	Makro	Für Nahaufnahmen.
	Gleitfokus	Diese Einstellung nutzen Sie, wenn sämtliche Bildbereiche, nah und fern, mit akzeptabler Schärfe aufgenommen werden sollen (zum Beispiel auch bei schnellen Motiven und bei Aufnahmen in der Dunkelheit).

	Unendlich	Für Aufnahmen von weit entfernten Objekten.
	Supermakro	Diese Option kombiniert den Digitalzoom mit dem optischen Zoom und bietet einen besseren Makrobereich ohne negative Auswirkungen auf die Bildqualität.

3.4 Menüoptionen

3.4.1 Modus ändern

Im Aufnahmemodus können Sie Bilder und Klänge (z. B. Sprache) aufnehmen. In Wiedergabemodus können Sie Bilder auf dem LCD-Monitor anzeigen lassen, löschen oder bearbeiten.

3.4.1.1 Zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus umschalten

- Im Aufnahmemodus schalten Sie mit der Wiedergabetaste zum Wiedergabemodus um.
- Im Wiedergabemodus schalten Sie mit der Wiedergabetaste oder der MODE-Taste zum Aufnahmemodus um.

3.4.1.2 Szenenmodus auswählen

1. Schalten Sie die Kamera in den Aufnahmemodus um.
2. Lassen Sie die Szenenmodus-Palette mit der **MODE**-Taste anzeigen.
3. Wählen Sie den gewünschten Modus mit den Vierwegetasten aus und drücken Sie zum Bestätigen der Einstellung die **OK**-Taste.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Programm	Die Kamera nimmt die nötigen Einstellungen gemäß der jeweiligen Aufnahmebedingungen automatisch vor.
	Video	Zum Aufnehmen von Videoclips.
	Shake-Free	Reduziert Verwackeln durch leichte Kamerabewegungen. In diesem Modus wird eine kürzere Belichtungszeit genutzt, das Foto wird dunkler.
	Landschaft	Für Weitwinkel-Landschaftsaufnahmen.
	Sport	Für Aufnahmen von schnellen Motiven.
	Gegenlicht	Verbessert Gegenlichtaufnahmen durch Anpassen der Messcharakteristik.
	Nachtszene	Sorgt dafür, dass sowohl Motiv als auch nächtlicher Hintergrund klar erkennbar bleiben.
	Nachtszene-Portrait	Sorgt für eine klare Darstellung von Motiv und umgebender Nachtszenerie.
	Schnee	Zur Aufnahme von Motiven am Strand oder im Schnee.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Feuerwerk	Nutzt kürzere Belichtungszeiten für dynamische Aufnahmen von Feuerwerken.
	Gebäude	Betont die Kanten eines Motivs.
	Fließendes Wasser	Fängt die Bewegungsunschärfe bei Wasseraufnahmen ein.
	Porträt ISO+	Sorgt dafür, dass sich Personen auch in dunkler Umgebung scharf vom Hintergrund abheben. In diesem Modus wird ein höherer ISO-Wert verwendet. In diesem Modus wird ein höherer ISO-Wert (maximal 1600) verwendet.
	Lebensmittel	Nutzt eine höhere Farbsättigung, um Lebensmittel appetitlicher aussehen zu lassen.
	Kerzenlicht	Nimmt Bilder in warmen Tönen auf, erhält die Stimmung bei Kerzenlicht. Der Blitz ist grundsätzlich abgeschaltet.
	Party	Zum Einfangen der festlichen Atmosphäre bei Kunstlicht.
	Text	Steigert den Kontrast bei Schwarzweißaufnahmen.
	Kinder	Zum Aufnehmen von Kindern in Bewegung.
	Sonnenuntergang	Vergrößert den Rotanteil des Bildes beim Aufnehmen von stimmungsvollen Sonnenuntergängen.
	Weiche Hauttöne	Betont Hautfarben und lässt Gesichter regelmäßig erscheinen.
	Skizze	Betont Linien im Foto durch einen Skizzeneffekt.
	Ölgemälde	Simuliert Ölfarben-Pinselstriche zum Erzeugen eines Gemäldeeffektes.
	Fotocollage	Nimmt 2 oder 4 Bilder auf und kombiniert diese zu einer Fotocollage.
	Sprachaufnahme	Zum Aufnehmen von Klängen.

 Je höher der ISO-Wert, desto körniger die Bilddarstellung.

3.4.2 Menüs verwenden

Wenn ein Menü angezeigt wird, können Sie mit Hilfe der Vierwegetasten und der OK-Taste die gewünschten Einstellungen vornehmen.

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Aufnahmemodus.
2. Drücken Sie **MENU**, wählen Sie dann mit [◀] / [▶] das **Aufnahmemenü**.

- Wählen Sie einen Menüpunkt mit den Tasten [▲] / [▼] drücken Sie dann [►] oder die **OK**-Taste, um das entsprechende Untermenü zu öffnen.
- Wählen Sie eine Option mit den Tasten [▲] / [▼] drücken Sie dann die **OK**-Taste, um die Einstellung zu übernehmen.
- Schließen Sie das Menü mit der **MENU**-Taste.

3.4.2.1 Einstellungen im Aufnahmemenü (Foto)

Menüelement	Mögliche Einstellungen
Auflösung	10M / 3:2 / 16:9 / 8M / 5M / 2M / VGA
Qualität	 /  / 
Messung	 /  / 
Weißabgleich	 /  /  /  /  /  / 
ISO	ISO A / ISO 50 / ISO 100 / ISO 200 / ISO 400 / ISO 800 / ISO 1200 / ISO 1600
Belichtung	-2,0 BK ~ +2,0 BK
Betriebsart	Aus /  /  /  /  /  / 
Autom. Bel.	Aus / An
Hervorheben	Aus /  /  / 
Schärfe	 /  / 
Effekt	Normal / SW / Sepia / Negativ / Rot / Grün / Blau
Datumsaufdr.	Aus / Datum / Datum/Zeit
Gesichtsverfolgung	Aus / An
Bilderrahmen	Aus / 1 – 10 Bilder
AF-Lampe	Aus / An
Digitalzoom	Aus OFF /IntelliZoom  /Digitalzoom 

3.4.2.2 Einstellungen im Aufnahmemenü (Film)

Menüelement	Mögliche Einstellungen
Videogröße	16:9 / 640 / 320 / 160
Messung	 /  / 
Weißabgleich	 /  /  /  /  /  / 
Digitalzoom	Aus / An

3.4.3 Einstellungen

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den **Aufnahme-** oder **Wiedergabemodus**.
2. Drücken Sie **MENU**, wählen Sie dann mit [◀] / [▶] das Einstellungs Menü.
3. Wählen Sie einen Menüpunkt mit den Tasten [▲] / [▼] drücken Sie dann [▶] oder die **OK**-Taste, um das entsprechende Untermenü zu öffnen.
4. Wählen Sie eine Option mit den Tasten [▲] / [▼] drücken Sie dann die **OK**-Taste, um die Einstellung zu übernehmen.
5. Schließen Sie das Menü mit der **MENU**-Taste.

3.4.3.1 Einstellungen im Einrichtungs Menü

Menüelement	Funktionen	
Sounds	[Auslöser]	Schaltet das Auslösergeräusch ein oder aus.
	[Startton]	Legt einen Klang fest, der beim Einschalten ausgegeben wird.
	[Signalton]	Schaltet den Quittungston bei Tastenbetätigungen ein oder aus.
	[Lautstärke]	Zum Anpassen der Lautstärke von Auslösergeräusch, Startklang, Tastenton und Wiedergabe.
Auto-Vorschau	[Aus]	Das aufgenommene Bild wird nicht gleich nach der Aufnahme angezeigt.
	[1 Sek.]	Das aufgenommene Bild wird gleich nach der Aufnahme 1 Sekunde lang angezeigt.
	[3 Sek.]	Das aufgenommene Bild wird gleich nach der Aufnahme 3 Sekunden lang angezeigt.
	[5 Sek.]	Das aufgenommene Bild wird gleich nach der Aufnahme 5 Sekunden lang angezeigt.
LCD-Energiesparen	[Aus]	LCD-Hintergrundbeleuchtung bleibt bei eingeschalteter Kamera grundsätzlich aktiv.
	[5 Sek.]	Schaltet die LCD-Hintergrundbeleuchtung ab, wenn die Kamera länger als 5 Sekunden nicht bedient wird.
	[10 Sek.]	Schaltet die LCD-Hintergrundbeleuchtung ab, wenn die Kamera länger als 10 Sekunden nicht bedient wird.
	[20 Sek.]	Schaltet die LCD-Hintergrundbeleuchtung ab, wenn die Kamera länger als 20 Sekunden nicht bedient wird.
Energiesparfkt.	[1 Min.]	Um Strom zu sparen, wird die Kamera nach der festgelegten Zeit automatisch ausgeschaltet.
	[3 Min.]	
	[5 Min.]	
Datum/Zeit	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.	
Sprache	Zum Auswählen der Sprache, in der Menüs und sonstige Informationen angezeigt werden.	

Menüelement	Funktionen
Datei nr.	Diese Funktion verwenden Sie, wenn die Kamera einen "Ordner kann nicht erstellt werden"-Fehler anzeigt oder Sie die Nummerierung von vorne beginnen lassen möchten; z. B., nachdem Sie sämtliche Dateien gelöscht haben.
	[Serie] Merkt sich die zuletzt benutzte Dateinummer, auch wenn Dateien gelöscht werden oder eine neue Speicherkarte eingesteckt wird.
	[Zurücks.] Setzt die Dateinummer grundsätzlich zurück, wenn die Speicherkarte gewechselt wird. Das Rücksetzen der Dateinummer ist sinnvoll, wenn Sie Bilder mit niedrigen Dateinummern wünschen. Allerdings kann es zu Problemen mit doppelten Dateien kommen, wenn Sie die Bilder auf einen Computer übertragen.
TV-Ausgabe	Über das mitgelieferte AV-Kabel können Sie Bilder und Videos auch auf einem Fernsehgerät darstellen.
	 Je nach Wohnort sollte die TV-Ausgabe entweder auf PAL (in Deutschland verwendet) oder auf NTSC eingestellt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde nach Details, welches System verwendet werden sollte.
USB	[Computer] Legt den USB-Modus fest, mit dem die Kamera mit einem
	[Drucker] Drucker oder einem Computer kommuniziert.
Startbild	Legt ein aufgenommenes Bild als Startbild fest.
Formatieren	Löscht sämtliche Daten der Speicherkarte (sofern Sie eine Speicherkarte verwenden) oder alle im internen Speicher abgelegte Daten (wenn keine Speicherkarte eingesteckt ist). Die Meldung "Bitte warten..." wird angezeigt, während der Speicher formatiert wird. Zum Abschluss der Formatierung wird "Abgeschlossen" angezeigt. Sämtliche Daten einschließlich geschützter Dateien werden gelöscht. Vergessen Sie nicht, wichtige Dateien auf Ihren Computer zu übertragen, bevor Sie die Formatierung durchführen.
Alles zurücks.	Setzt sämtliche Menüeinstellungen und Tastenaktionen auf die Grundeinstellungen zurück. Die folgenden Einstellungen werden durch Alles zurücks. nicht beeinflusst: Datum/Zeit-Einstellung Sprache-Einstellung TV-Ausgang-Einstellung Batterietyp

3.5 Videoclips aufnehmen

- Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Videomodus.
- Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt mit dem LCD-Monitor.
 - Richten Sie den Fokusbereich auf das Motiv, das Sie aufnehmen möchten.
 - Im LCD-Monitor wird die verfügbare Aufnahmezeit angezeigt.
- Aufnahme starten.
 - Zum Starten der Aufnahme drücken Sie den Auslöser.
 - Mit den Zoomtasten wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt.
 - Der Weißabgleich wird zu Beginn der Aufnahme (erstes Einzelbild) festgelegt und fixiert.



- Während die Zoomtasten betätigt werden, wird kein Ton aufgenommen.
- Bei Filmaufnahmen können Sie den optischen Zoom verwenden.

4. Aufnahme beenden.

- Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie den Auslöser noch einmal.
- Die Aufnahme wird automatisch gestoppt, wenn die maximale Speicherkapazität erreicht ist.

3.6 Audioclips (Klänge) aufnehmen

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Sprachaufnahmemodus.
2. Zum Starten der Aufnahme drücken Sie den Auslöser.
 - Klänge werden über das interne Mikrofon der Kamera aufgenommen. Achten Sie darauf, bei der Aufnahme nicht gegen das Mikrofon zu stoßen.
3. Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie den Auslöser noch einmal.
 - Die Aufnahme wird automatisch gestoppt, wenn die maximale Speicherkapazität erreicht ist.

3.7 Weitere Aufnahmefunktionen

3.7.1 Qualität einstellen

Komprimierung	Geeignet für	
	Superfein	Für hochwertige Bilder.
	Fein	Für Bilder in normaler Qualität.
	Normal	Für Bilder in geringerer Qualität; allerdings können mehr Bilder aufgenommen werden.

3.7.2 Messcharakteristik festlegen

Ihre Kamera bietet drei unterschiedliche Verfahren zur Belichtungsmessung.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Mitte	Die Belichtungsmessung erfolgt über den gesamten Erfassungsbereich, allerdings wird dem Bereich in der Mitte des Bildes eine etwas höhere Priorität eingeräumt.
	Mehrfach	Die Belichtung basiert auf Messungen, die an mehreren Punkten im Bereich des Motivs ermittelt werden.
	Punkt	Die Belichtung basiert auf einer einzigen Messung im Mittelpunkt des Bildes.

3.7.3 Weißabgleich einstellen

Der Weißabgleich dient dazu, die Aufnahme an unterschiedliche Lichtquellen wie Sonnenlicht, Kunstlicht (Glühlampen) oder Leuchtstofflicht anzupassen. Diese Einstellung wirkt sich in erster Linie auf die Farbdarstellung aus.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Autom.	Stellt den Weißabgleich automatisch ein. Ideal für allgemeine Aufnahmen.
	Tageslicht	Stellt den Weißabgleich auf helles Sonnenlicht und andere natürliche Lichtverhältnisse ein.
	Wolkig	Stellt den Weißabgleich auf Aufnahmen bei wolkiger Witterung oder in der Dämmerung ein.
	Glühlampe	Stellt den Weißabgleich für Innenaufnahmen bei Kunstlicht ein. Kompensiert den erhöhten Gelbanteil herkömmlicher Glühlampenbeleuchtung. Ideal für Innenaufnahmen bei Glühlampen- oder Halogenbeleuchtung ohne Blitz.
	Neon_H Neon_N	Zur Anpassung an Leuchtstoffröhrenlicht. Kompensiert den hohen Blauanteil von Leuchtstoffröhren. Ideal für Innenaufnahmen bei Leuchtstoffröhrenbeleuchtung ohne Blitz.
	SH1 (Benutzer)	Zur präziseren Anpassung des Weißabgleichs an besondere Lichtverhältnisse. Wenn diese Option markiert ist, drücken Sie den Auslöser, um in den [man. Weißabgleich] -Modus zu wechseln. Anschließend richten Sie die Kamera auf ein weißes Referenzobjekt (z. B. ein weißes Blatt Papier). Danach drücken Sie die OK -Taste zur Bestätigung der benutzerdefinierten Einstellung.

3.7.4 ISO-Wert festlegen

In der Grundeinstellung wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch an die Lichtverhältnisse angepasst.

- ☞ Ein höherer ISO-Wert steigert zwar die Bildhelligkeit, verstärkt aber auch das Bildrauschen - das Bild wird körniger. Um scharfe, saubere Bilder zu erzielen, sollten Sie den ISO-Wert so gering wie nur möglich einstellen.

3.7.5 Belichtung einstellen

Bei ungewöhnlichen Lichtverhältnissen (z. B. indirekter Innenbeleuchtung, dunklem Hintergrund, starkem Gegenlicht) können Sie die Belichtung mit Hilfe der Belichtungskorrektur (BK) manuell anpassen.

3.7.6 Autom.Bel. einstellen

Aktiviert die automatische Belichtungsreihe (Autom.Bel. - ABR). Dabei werden drei Bilder mit jeweils unterschiedlichen Belichtungseinstellungen hintereinander aufgenommen: Richtig belichtet, unterbelichtet und überbelichtet.

3.7.7 Hervorheben

Sorgt dafür, dass sich das Motiv vom Hintergrund abhebt. Das Motiv wird dabei auf drei

unterschiedliche Weisen scharfgestellt:  /  / .

3.7.8 Schärfte einstellen

Sie können auswählen, ob Bereiche mit stark unterschiedlichem Kontrast mit scharfen oder weichen Kanten dargestellt werden.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Hart	Kanten im Bild werden betont. Dabei wird die Kantendarstellung zugunsten der Bildschärfe verbessert, allerdings kann es zu Bildrauschen kommen.
	Normal	Kanten im Bild werden normal dargestellt. Diese Einstellung eignet sich besonders zum Ausdrucken von Bildern.
	Weich	Kanten im Bild werden weicher als normal dargestellt. Diese Einstellung eignet sich, wenn Sie Bilder am PC nachbearbeiten möchten.

3.7.9 Fotoeffekt einstellen

Im Aufnahme- und im Wiedergabemodus können Sie Ihre Bilder mit Spezialeffekten versehen.

Symbol	Beschreibung
Normal	Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
SW	Das Bild wird in ein Schwarzweißbild umgewandelt.
Sepia	Das Bild wird in Sepia-Farben (ein Effekt wie bei sehr alten Fotos) gespeichert.
Negativ	Das Bild wird als Negativbild gespeichert, eine Farbe wird in ihrer jeweiligen Komplementärfarbe dargestellt.
Rot	Das Bild wird rötlich.
Grün	Das Bild wird grünlich.
Blau	Das Bild wird bläulich.

3.7.10 Zeitstempel einstellen

Mit der Datumsaufdruck-Funktion können Sie ein Bild mit Aufnahmezeit und -datum versehen.

3.7.11 Stabilisator einstellen

Die Stabilisatorfunktion befindet sich neben dem Auslöser und nutzt einen höheren ISO-Wert gegen verschwimmende Bilder - durch Handbewegungen oder schnelle Motive.



- Wenn bei schlechten Lichtverhältnissen nach wie vor unscharfe Aufnahmen erzielt werden, wählen Sie zur Verbesserung bitte zusätzlich einen Szenenmodus mit Bildstabilisator.
- Je höher der ISO-Wert, desto körniger die Bilddarstellung.

3.7.12 Gesichtsverfolgung einstellen

Stellt auf Menschen im Motiv scharf, indem menschliche Gesichter automatisch erkannt und verfolgt werden.

1. Schalten Sie das Gerät ein, drücken Sie dann MENU.
2. Wählen Sie den Gesichtsverfolgungsmodus und schalten Sie ihn ein.
3. Richten Sie die Kamera auf das Motiv (die Menschen). Gesichter (maximal 9) werden automatisch erkannt und durch Fokusrahmen im LCD-Monitor angezeigt.
4. Drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser.



- Je nach Umgebungsfaktoren (z. B. Beleuchtung) werden eventuell nicht sämtliche Gesichter erfasst.
- Um beste Ergebnisse zu erzielen, bitte Sie die Personen, ihre Gesichter nicht zur Seite zu drehen.

3.7.13 Bilderrahmen einstellen

Sie können Fotos mit 10 unterschiedlichen Rahmen umgeben, um Ihre Aufnahmen noch interessanter zu gestalten.

3.7.14 Einstellen der AF-Lampe

Die AF-Lampenfunktion ermöglicht Ihnen Bildaufnahmen bei schwachen Lichtverhältnissen.

Option	Beschreibung
Aus	Deaktiviert die AF-Lampe während Bildaufnahmen.
An	Schaltet die AF-Lampe ein, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken.

3.7.15 Av/Tv/M einstellen

Mit der Tv/Av/M-Taste  können Sie zur Ermittlung der Belichtungszeit zwischen Zeitautomatik, Blendenautomatik und Manuell umschalten.

- Zeitautomatik: Bei dieser Einstellung können Sie die Blende wählen, während die Belichtungszeit automatisch an die Lichtverhältnisse angepasst wird. Zeitautomatik wird oft zur Aufnahme von unbewegten Motiven verwendet und wenn eine hohe Tiefenschärfe erreicht werden soll. Allgemein gilt: Wählen Sie eine kleinere Blende, wenn Sie mehr Tiefenschärfe erzielen möchten.
- Blendenautomatik: Bei dieser Einstellung können Sie die Belichtungszeit (Verschlusszeit) wählen, während die Blende automatisch an die Lichtverhältnisse angepasst wird. Blendenautomatik wird oft zum Aufnehmen bewegter Objekte eingesetzt. Allgemein gilt: Je schneller das Objekt, desto kürzer die Belichtungszeit.
- Manuell: In diesem Modus können Sie sowohl Belichtungszeit als auch Blende manuell vorgeben.

3.8 Wiedergabe

3.8.1 Bilder wiedergeben

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
 - Das zuletzt aufgenommene Bild wird im LCD-Monitor angezeigt.
 - Falls keine Bilder gespeichert sind, wird die Meldung **[Kein Foto]** angezeigt.
2. Betätigen Sie die Vierwegetasten.
 - [◀] zeigt das vorherige Bild.
 - [▶] zeigt das nächste Bild.



- Wenn Sie die Tasten [◀] oder [▶] gedrückt halten, werden die gespeicherten Bilder der Reihe nach angezeigt.

3.8.2 Videoclips wiedergeben

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie den abzuspielenden Videoclip mit den Tasten [◀] oder [▶].
3. Starten Sie die Wiedergabe.
 - Mit der Taste [▲] lassen Sie den Videoclip abspielen.
 - Mit der Taste [▼] stoppen Sie den Videoclip, mit [▲] halten Sie ihn an. Mit der Taste [▲] können Sie einen angehaltenen Videoclip fortsetzen.

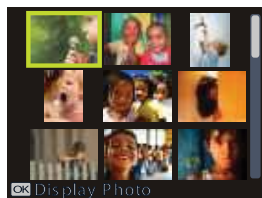
- Zum schnellen Vorlauf drücken Sie die Taste [▶] bei laufender Wiedergabe, mit [◀] spulen Sie zurück.
- Mit dem Auslöser können Sie bei angehaltenem Videoclip ein Standbild aufnehmen.

3.8.3 Fotos vergrößern und zuschneiden

- Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
- Bild auswählen.
 - Mit den Tasten [◀] oder [▶] wählen Sie das Bild aus, das Sie vergrößern oder zuschneiden möchten.
 - Nur Fotos können vergrößert und zugeschnitten werden.
- Bild vergrößern.
 - Mit [T] vergrößern Sie das Bild; die Mitte des Bildes wird angezeigt. Mit den Vierwegetasten können Sie sich die nicht sichtbaren Teile des vergrößerten Bildes anzeigen lassen, indem Sie das Bild in die gewünschte Richtung verschieben.
 - Mit der **MENU**-Taste kehren Sie wieder zur normal großen Bilddarstellung zurück.
- Bild zuschneiden.
 - Mit der **OK**-Taste schneiden Sie das Bild auf den sichtbaren Bereich zurecht.
- Bild speichern.
 - Wenn Sie die **OK**-Taste noch einmal drücken, wird das ausgewählte Bild zugeschnitten und als neues Bild gespeichert.

3.8.4 Miniaturansicht

- Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
- Drücken Sie die Zoomtaste [W]; ein Bildschirm mit Miniaturbildern wird angezeigt.
- Mit den Vierwegetasten wählen Sie das gewünschte Bild aus, mit der Taste [T] oder der **OK**-Taste zeigen Sie das Bild in voller Größe an.



3.8.5 Diaschau

- Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
- Diaschau wählen.
 - Drücken Sie die **MENU**-Taste, wählen Sie Diaschau mit [▲]/[▼] aus, drücken Sie dann [▶] oder die **OK**-Taste.
- Diashow-Einstellungen ändern.
 - Mit den Vierwegetasten können Sie die Diaschau-Einstellungen Intervall, Musik, Überblendung und Wiederholung festlegen.
 - Das Anzeigintervall können Sie auf 1 bis 10 Sekunden einstellen.
- Diaschau starten.
 - Zum Starten der Diaschau drücken Sie die **OK**-Taste.
 - Mit der **OK**-Taste können Sie die laufende Diaschau anhalten. Zum Fortsetzen drücken Sie die **OK**-Taste noch einmal.



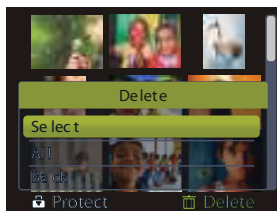
3.8.6 Einzelne Datei oder alle Dateien löschen

- Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
- Mit den Tasten [◀] oder [▶] wählen Sie das zu löschende Bild aus.
- Öffnen Sie das Menü.

- Drücken Sie die **MENU**-Taste, wählen Sie dann den **Wiedergabemodus** mit [◀] / [▶] aus.
 - Wählen Sie Löschen mit [▲] / [▼] und drücken Sie [▶] oder die **OK**-Taste.
 - 4. Wählen Sie [▲] mit [▼] / [**Single**] und drücken Sie [▶] oder die **OK**-Taste.
 - Zum Löschen aller Bilder wählen Sie [**All**] und drücken [▶] oder die **OK**-Taste.
 - 5. Zum Löschen des Bildes wählen Sie [**Yes**] und drücken die **OK**-Taste.
- ☞ **So können Sie das derzeit angezeigte Bild direkt löschen:**
1. Wählen Sie das zu löschende Bild aus.
 2. Drücken Sie die **Löschen**-Taste ; Sie werden zur Bestätigung der Löschung aufgefordert.
 3. Zum Löschen des derzeit angezeigten Bildes drücken Sie die **OK**-Taste.
- **Geschützte Bilder lassen sich mit dieser Funktion nicht löschen.**

3.8.7 Mehrere Dateien löschen

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie die Miniaturbildendarstellung.
2. Öffnen Sie das Menü.
 - Drücken Sie die **MENU**-Taste, wählen Sie danach **Löschen**  mit den Tasten [◀] oder [▶] aus und drücken Sie die **OK**-Taste.
3. Wählen Sie [**Auswählen**] mit den Tasten [▲] oder [▼] aus, drücken Sie dann die **OK**-Taste.
 - Das ausgewählte Bild wird mit einem grünen Rahmen markiert.
4. Wählen Sie mehrere Bilder aus.
 - Benutzen Sie die Vierwegetasten zur Bildauswahl.
 - Mit der **OK**-Taste können Sie das Löschkennzeichen  ein- und ausblenden. Wiederholen Sie diese Schritte, bis alle zu löschenden Bilder mit dem Löschkennzeichen  markiert sind.
5. Bilder löschen.
 - Drücken Sie die **MENU**-Taste, wählen Sie dann [**Ja**] und drücken Sie die **OK**-Taste. Alle ausgewählten Bilder werden gelöscht.
 - Wenn Sie den Löschvorgang zu diesem Zeitpunkt abbrechen möchten, drücken Sie die **MENU**-Taste.



3.8.8 DPOF-Ausdruck

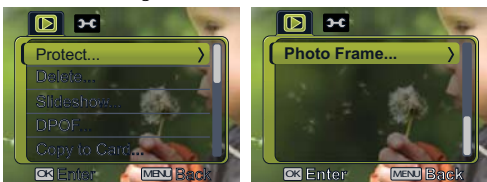
Mit der Digital Print Order Format (DPOF)-Funktion können Sie Bilder direkt in der Kamera aus dem Speicher wählen und diese in der gewünschten Anzahl zum Ausdruck vorsehen. Dies ist besonders praktisch, wenn Sie Bilder an einen Fotobelichtungsdienst senden oder einen Drucker mit Direct Print-Funktion zum Ausdruck benutzen möchten.

1. Schalten Sie die Kamera an und wählen Sie den Wiedergabemodus.
2. Öffnen Sie das Menü.
 - Drücken Sie die **MENU**-Taste, wählen Sie dann den **WIEDERGABE**-modus mit [◀] / [▶] aus.
 - Wählen Sie **DPOF** mit [▲] / [▼] und drücken Sie [▶] oder die **OK**-Taste.
3. Wählen Sie [**Eins**] mit den Tasten [▲] oder [▼] aus, drücken Sie dann die **OK**-Taste.
 - Wenn Sie die DPOF-Einstellung für alle Bilder gleichzeitig vornehmen möchten, wählen Sie in diesem Schritt [**Alle**].

- Um die DPOF-Einstellungen auf die Grundeinstellung zurückzusetzen, wählen Sie in diesem Schritt **[Zurücks.]**.
4. Wählen Sie das auszudruckende Bild mit den Tasten [◀] oder [▶], drücken Sie dann die **OK**-Taste.
 5. Kopienanzahl festlegen.
 - Mit den Tasten [◀] oder [▶] legen Sie die Kopienanzahl fest.
 - Die Kopienanzahl kann auf 0 bis 30 eingestellt werden.
 - Zum Abbrechen der DPOF-Einstellung des Bildes stellen Sie die Kopienanzahl auf 0 ein.
 6. Zeitstempel  mit ausdrucken.
 - Zum Ein- oder Ausschalten des Zeitstempels eines Bildes drücken Sie [▼] und stellen den Zeitstempelausdruck mit den Tasten [◀] oder [▶] ein.
 - Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6 bei weiteren, zum Ausdruck vorgesehenen Bildern.
 7. Wählen Sie **[Zurück]** mit [▼], drücken Sie dann **OK**.
 8. Nach Abschluss aller Bildeinstellungen wählen Sie **[Nein]** unter **[Dieses Foto wählen?]**. Anschließend drücken Sie zum Abschluss der DPOF-Einstellungen **OK** und die **Menu**-taste.

3.8.9 Weitere Wiedergabefunktionen

Sie können Bilder gegen Löschen schützen, Bilder bearbeiten, Dateien kopieren oder im Einrichtungs Menü weitere Optionen anpassen. Dazu drücken Sie im Wiedergabemodus die **MENU**-Taste und wählen die gewünschte Funktion aus.



4 PC-abhängige Funktionen

4.1 Beigefügte Software

Die folgende Software ist der Kamera beigefügt. Auf den jeweiligen CDs finden Sie Informationen zur Installation der Software.

ArcSoft PhotoImpression 5	Kombiniert Fotobearbeitung mit Werkzeugen zur kreativen Bildverbesserung und zur gemeinsamen Nutzung; für ein maximales Digitalmedienerlebnis.
ArcSoft VideoImpression 2	Erstellt Multimediapräsentationen durch Kombination von Fotos und Videoclips mit Audioeffekten, Text- und Szenenübergängen.

4.2 Übertragen der Dateien zum Computer

Nach dem Herstellen einer Verbindung zwischen der Kamera und dem Computer über das USB-Kabel können Sie den Computer verwenden, um die aufgenommenen Bilder oder Videoclips über E-Mail mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden zu teilen oder im Web zu veröffentlichen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie vor der Softwareinstallation Ihr System anhand der folgenden Tabelle überprüfen sollten.

	Systemanforderungen (Windows)
CPU	Pentium III 600 MHz Prozessor oder noch höhere Klasse
Betriebssystem	Windows Me / 2000 / XP / Vista
RAM	64 MB
Festplattenkapazität	128 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte
Benötigte Geräte	Ein optisches Laufwerk Ein freier USB-Anschluss
Anzeige	Farbmonitor (800 x 600, 24-Bit; noch höhere wird empfohlen)

4.2.1 Schritt 1: Verbinden der Digitalkamera mit dem Computer

1. Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des Computers an und schalten Sie die Kamera ein.
2. Der LCD-Monitor schaltet sich aus, wenn die Verbindung zum Computer erfolgreich hergestellt wurde.

4.2.2 Schritt 2: Downloaden von Bildern oder Videoclips

Wenn die Digitalkamera eingeschaltet und mit Ihrem Computer verbunden ist, wird sie als Laufwerk, genauso wie eine Diskette oder CD, behandelt. Sie können die Bilder downloaden (übertragen), indem Sie diese von dem "Wechseldatenträger" zu der Festplatte Ihres Computers kopieren.

Windows

Öffnen Sie den "Wechseldatenträger" und klicken dann doppelt auf den DCIM Ordner, um ihn zu öffnen und weitere Ordner anzuzeigen. Ihre Bilder befinden sich in diesen Ordnern. Wählen Sie die gewünschten Bilder oder Videoclips aus und wählen dann "Kopieren" im "Bearbeiten"-Menü. Öffnen Sie die Zielposition (den Zielordner) und wählen dann "Einfügen" im "Bearbeiten"-Menü. Sie können ebenfalls die Bilddateien von der Digitalkamera zu einer gewünschten Position ziehen und ablegen.



- Sie können auch einen Speicherkartenleser verwenden, um die Dateien in einer Speicherkarte zu downloaden (empfohlen).
- Das Softwarepaket enthält keine Videowiedergabeapplikation. Stellen Sie bitte sicher, dass eine Videowiedergabeapplikation in Ihrem Computer installiert wurde.

5 Fehlerbehebung

Vergleichen Sie bitte Ihre Probleme mit den unten aufgeführten Symptomen und probieren die entsprechenden vorgeschlagenen Maßnahmen aus, bevor Sie die Kamera zur Reparatur schicken. Wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler oder Kundendienst, wenn Ihr Problem sich nicht beheben lässt.

Symptom	Ursache	Lösung
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Es ist keine Batterie eingelegt oder die Batterie wurde falsch eingelegt.	Legen Sie die Batterie richtig ein.
	Die Batterie hat keinen Strom.	Laden Sie Ihre wiederaufladbare Batterie neu auf oder ersetzen sie durch neue Batterien.
Die Batterielaufzeit ist sehr kurz.	Die Außentemperatur ist extrem niedrig.	—
	Viele Aufnahmen wurden in dunklen Umgebungen mit Hilfe des Blitzlichts gemacht.	—
	Die Batterie wurde nicht voll aufgeladen. Die Batterie wurde nach dem Neuaufladen über längere Zeit nicht verwendet.	Es empfiehlt sich, die Batterie vor der Verwendung mindestens für einen kompletten Zyklus voll aufzuladen und zu entladen.
Die Batterie oder Kamera fühlt sich warm an.	Die Kamera oder der Blitz wurde für eine längere Zeit ununterbrochen verwendet.	—
Der Blitz wird nicht ausgelöst. Der Blitz wurde nicht neu geladen.	Die Blitzfunktion wurde deaktiviert.	Wählen Sie den "Auto-Blitz"-Modus aus.
	Das Umgebungslicht ist ausreichend.	—
	In einigen Modi ist kein Blitz verfügbar.	—
Das Bild wirkt dunkel, obwohl der Blitz verwendet wurde.	Der Abstand zu dem Objekt ist größer als die Reichweite des Blitzes.	Gehen Sie näher an Ihr Objekt heran und machen die Aufnahme erneut.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.	Die Belichtung ist übermäßig oder mangelhaft.	Stellen Sie die Belichtungskompensation neu ein.
Die Speicherkarte lässt sich nicht formatieren.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Deaktivieren Sie den Schreibschutz.
	Die Speicherkarte hat ihr Lebensende erreicht.	Stecken Sie eine neue Speicherkarte ein.

Symptom	Ursache	Lösung
Die Bilder lassen sich nicht herunterladen.	Die Festplatte Ihres Computers hat nicht ausreichend freien Speicherplatz.	Überprüfen Sie, ob die Festplatte genügend freien Platz zum Ausführen von Windows hat und ob das Laufwerk, in dem Sie die Bilder ablegen möchten, mindestens so viel freien Speicherplatz wie die Kapazität der Speicherkarte in der Kamera hat.
	Die Kamera wird nicht mit Strom versorgt.	Laden Sie gegebenenfalls Ihre wiederaufladbare Batterie neu auf oder ersetzen sie durch neue Batterien.
Die Kamera nimmt kein Bild auf, wenn der Auslöser gedrückt wird.	Die Batterie ist zu schwach.	Laden Sie Ihre wiederaufladbare Batterie neu auf oder ersetzen sie durch neue Batterien.
	Die Kamera ist nicht im Aufnahmemodus.	Aktivieren Sie den Aufnahmemodus.
	Der Auslöser wurde nicht ganz nach unten gedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.
	Der interne Speicher oder die Speicherkarte hat keinen freien Speicherplatz.	Stecken Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht gewünschte Dateien.
	Der Blitz wird gerade neu geladen.	Warten Sie, bis das Blitzsymbol auf dem Bildschirm nicht mehr blinkt.
	Die Speicherkarte wird von der Kamera nicht erkannt.	Formatieren Sie die Speicherkarte, wenn Sie sie zum ersten Mal verwenden oder früher in einer anderen Kamera verwendet haben.
Die Farben der Bildaufnahmen werden nicht richtig angezeigt.	Der Weißabgleich war bei Aufnahme dieser Bilder nicht richtig eingestellt.	Wählen Sie vor jeder Bildaufnahme einen geeigneten Weißabgleich.
Nach Anschluss der Kamera an einen Computer erscheint die Fehlermeldung "Gerät nicht bereit" oder "Kamera nicht bereit".	Der Computer läuft unter Windows 98 oder einer älteren Version.	—
Beim Anschluss der Kamera an einen Computer bleibt der Computer stehen.	Die in der Kamera eingefügte Speicherkarte ist möglicherweise nicht formatiert.	Formatieren Sie die Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät unter Windows im FAT16-Format.
Ein Speicherfehler ist aufgetreten.	Die Speicherkarte ist möglicherweise nicht richtig formatiert.	Formatieren Sie die Speicherkarte erneut mit einem Kartenlesegerät unter Windows im FAT16-Format.

Technische Daten

Bildsensor	1/1,8 Zoll-CCD
	Effektive Pixel: 10,0 Megapixel
LC-Bildschirm	3,0" Zoll-LTPS-TFT-LCD (230.000 Punkte)
Objektiv	Brennweite: f = 7,4 (W) bis 22,2 (T)(entsprechend 35 mm-Film: 35,1-105,3 mm)
	f-Nummer: f/2,8 (W) bis f/5,1 (T)
Fokussierung	TTL-Autofokus
	Bereich: Makro: 10 cm, Normal: 50 cm bis unendlich
Verschluss	Mechanischer Verschluss: Bis 1/2000 Sek.
Blitz	Modi: Auto/Erzwungener Blitz/Rote-Augen-Reduktion/Blitz aus/Langzeit
Selbstausröser	2 Sek. /10 Sek. / 10+2 Sek.
Belichtung	Korrektur: ± 2 BK (in 1/3 BK-Schritten)
ISO	Auto/50/100/200/400/800/1200/1600
Weißabgleich	Auto/Tageslicht/Wolkig/Glühlampe/Leuchtstoff H/Leuchtstoff N/MWA
Dateiformat	Foto: JPEG-Format (EXIF2.2), DCF Bildgröße: 3584 x 2688 (10 M) / 3648 x 2432 (3:2) / 3584 x 2016 (16:9) / 3328 x 2496 (8 M) / 2560 x 1920 (5 M) / 1600 x 1200 (2 M) / 640 x 480 (VGA)
	Videoclips: AVI-Format (Motion JPEG), kontinuierliche Aufnahme. Videogröße: 848 x 480(16:9), 640 x 480, 320 x 240, 160 x 120 Pixels (30 BpS)
Speicher	Integrierter Speicher: 6 MB. Erweiterung durch SD-Karte.
Wiedergabemodi	Foto/AVI-Wiedergabe/Miniaturbilder/Diaschau
Schnittstelle	Digitalausgang: USB 2.0, High-speed-kompatibel Audio-/Videoausgang (PAL/NTSC)
Stromversorgung	Lithium-Ionen-Akku
Abmessungen (B x H x T)	96,1 x 58 x 22 mm
Gewicht	Etwa 135 g (ohne Batterien und Speicherkarte)

* Design und technische Daten können sich ohne Vorankündigung ändern.

Kundendienstdaten

Technische Unterstützung

Für kostenlose Treiber-Updates, Produktinformationen und Neuheiten besuchen Sie bitte unsere Website:

<http://www.BenQ.com>